



Amtlicher Teil

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

am **Mittwoch, dem 01. September 2004,**
19.00 Uhr
im **Landgasthof „Zollhaus“**

Tagesordnung:

1. Nachverpflichtung von Mitgliedern des Gemeinderates Kamsdorf
2. Bestätigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 14.07.2004
3. Vorstellung des Entwurfes des 1. Nachtrags Haushaltsplanes 2004
4. 1. Änderung der Satzung über die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Kamsdorf vom 28.09.2000
5. Verwendung des Gemeindewappens durch den Ortsbrandmeister der FFW Kamsdorf
6. Antrag der Staatlichen Grundschule Kamsdorf auf kostenlose Nutzung der Sport- und Mehrzweckhalle
7. Antrag des SV Stahl Unterwellenborn e.V. auf kostenlose Nutzung der Sport- und Mehrzweckhalle
8. Bericht des Bürgermeisters
9. Bürgeranfragen
10. Allgemeines

Im Anschluss öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung findet ein nichtöffentlicher Sitzungsteil statt.

Groll
Bürgermeister

Richtigstellung

Am 05. August erschien unter dem Titel „Sonntags Autowaschen an Tankstelle in Kamsdorf“ in der OTZ ein Artikel, in dem auf die Rücknahme einer Ausnahmegenehmigung vom Sonntagswaschverbot Bezug genommen wird.

Der Bericht ist äußerst oberflächlich recherchiert und gibt die Zusammenhänge völlig falsch wieder.

- In dem Beschluss des Verwaltungsgerichtes Gera ging es um einen Eilantrag des Tankstellenbesitzers gegen die Anordnung des Sofortvollzuges des Bescheides. Bei der üblichen Dauer von Verwaltungsgerichtsverfahren ist erst in drei bis vier Jahren mit einer Entscheidung im Hauptsacheverfahren zu rechnen.
- Die Rechtsmittelfrist gegen den Beschluss beträgt nicht wie in der OTZ geschrieben vier, sondern zwei Wochen.
- In der Verwaltungsstruktur der Gemeindeverwaltung gibt es keinen Hauptamtsleiter, sondern nur Mitarbeiter.
- Das Autowaschen wurde nicht wegen des ruhestörenden Lärms, sondern wegen der die Feiertagsruhe störenden öffentlich bemerkbaren Tätigkeit gemäß Thüringer Feiertagsgesetz untersagt.
- Einzig richtig ist, dass die Gemeinde die Kosten des Verfahrens zu tragen hat. Aber auch hier geht die OTZ fehl, wenn sie berichtet, dass die Gerichtsgebühr 7500 Euro beträgt. Bei dieser Summe handelt es sich um die Höhe des Streitwertes. Der bildet die Grundlage für die Berechnung der Gerichtsgebühr, die in diesem Fall bei ca. 85 Euro liegt.

Diese Art von Berichterstattung ist bedauerlicherweise kein Einzelfall. Lassen Sie sich auch in Zukunft von OTZ-Meldungen nicht irritieren, sondern werten Sie selbst das Geschriebene mit dem nötigen Sachverstand, denn dann ist nichts so heiß, wie es gelesen wurde.

Gemeindeverwaltung Kamsdorf

Die **Gemeindenachrichten** erscheinen am **1. des Monats. Redaktionsschluss** ist jeweils der **15., Anzeigenschluss** der **20. des Vormonats.**

Das Bauamt informiert:

Wohngebiet „Am Osterhügel“

Durch die LEG Thüringen wurden wieder mehrere Baugrundstücke vermessen. Die Parzellen haben eine Fläche von etwa 550,0 m² und sind voll erschlossen. Nach Abwicklung der Grunderwerbsformalitäten ist durch die neue Thüringer Bauordnung eine äußerst zeitnahe Bebauung möglich.

Entsprechend dem § 63 a ThürBO kann die Gemeinde Bauvorhaben in Bebauungsplangebietern vom weiteren Genehmigungsverfahren freistellen, sofern alle Festlegungen eingehalten werden. Für potentielle Bauherren kann das sowohl eine deutliche Zeiteinsparung als auch den Wegfall der Gebühren im Genehmigungsverfahren bedeuten.

Durch die Möglichkeit der Einsicht in die Bebauungsplanunterlagen im Bauamt der Gemeinde können die Objekte entsprechend den Festlegungen exakt geplant und somit die Genehmigungsfreistellung gesichert werden. Im Hinblick auf die o. g. Vorteile und die günstige infrastrukturelle Anbindung des Baugebietes sollte der Erwerb eines Grundstückes nicht nur vom Preis abhängig gemacht werden.

Nähere Auskünfte können im Bauamt der Gemeinde (0 36 71/67 70 19) oder direkt bei der LEG Thüringen, Frau Becke (03 61/5 60 32 67), eingeholt werden.

Information:

Ruhender Verkehr Lämmergasse

Nachdem es in der Vergangenheit häufig Kritiken bezüglich des Parkverhaltens einiger Verkehrsteilnehmer in der Lämmergasse gab, hat der Wirtschafts-Verkehrs- und Bauausschuss der Gemeinde festgelegt, eine das Parkverhalten regelnde verkehrsrechtliche Anordnung zu erwirken. Ziel sollte es sein, die nord-westliche Fahrbahn durchgängig freizuhalten, um den ungehinderten Verkehrsfluss zu gewährleisten.

Die am 09.02.2004 beantragte Anordnung wurde durch den Fachdienst Straßenverkehr des Landratsamtes abgelehnt, da keine Notwendigkeit einer Beschilderung erkennbar sei. Einem schriftlichen Widerspruch des Bürgermeisters wurde mit gleicher Begründung ebenfalls nicht abgeholfen.

Es bleibt nun zu hoffen, dass einige Kraftfahrer ihr Verhalten überdenken und den § 12 der StVO, welcher Parkverbote auch ohne Beschilderung regelt, konsequenter beachten. Sollte es in Zukunft wieder zu Behinderungen kommen, ist es ratsam, das Ordnungsamt der Gemeinde oder die PI Saalfeld sofort zu informieren. Eine ständige Überwachung des ruhenden Verkehrs in der Lämmergasse ist aus personellen Gründen nicht möglich.

Gemeindeverwaltung

Waldbrandbereitschaftsplan Forstamt Leutenberg September 2004

Zeitraum	Name	Telefon
30.08.- 05.09.2004	RL F. Amann Nr. 28 07338 Großgeschwenda	03 67 35/7 22 94
06.09.- 12.09.2004	RL U. Kornder Ortsstr. 34 07356 Burglemnitz	01 70/5 23 74 89
13.09.- 19.09.2004	RL H. Leeder Herschdorf Nr. 8 07338 Leutenberg	03 67 34/2 25 55 01 75/2 02 95 75
20.09.- 26.09.2004	RL H. Scherf An der Neumühle 80 07338 Drognitz	03 67 37/3 03 50 01 71/734 26 34
27.09.- 03.10.2004	RL M. Schmidt Kleingeschwenda Nr. 19 07338 Leutenberg	03 67 34/2 23 37 03 67 34/3 35 47

Bei Nichterreichen eines Bereitschaftshabenden ist immer der Forstamtsleiter, Herr Ressel, anzurufen.

H. Ressel, Ilmtal 37, 07338 Leutenberg, Telefon: 03 67 34/2 22 91 oder 01 75/7 21 91 11

gez. Ressel
Forstamtsleiter

Jagdgenossenschaft Kamsdorf

Einladung zum Jägerabend

Am **Sonnabend, dem 25. September 2004**, um **19.00 Uhr** findet im **Hofkaffee der Familie Willing**, Ernst-Thälmann-Straße 6, der

Jägerabend

der Jagdgenossenschaft Kamsdorf statt.

Alle Grundstückseigentümer, die über bejagbare Flächen außerhalb der bebauten Ortslage der Gemeinde Kamsdorf verfügen, sind recht herzlich eingeladen.

Bei einem appetitlichen Abendessen und musikalischer Unterhaltung besteht die Möglichkeit, sich über die Jagd in Kamsdorf zu informieren.

Insbesondere jene, die bereits in den zurückliegenden Jahren am Jägerabend teilgenommen haben, möchte der Vorstand bitten, ihre Freunde, Verwandte, Bekannte oder Nachbarn, die Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind, persönlich einzuladen, um den Abend zu einem Erfolg werden zu lassen.

Melzer
Jagdvorsteher

GEBURTSTAGE

der Bürger ab dem 70. Lebensjahr der Gemeinde Kamsdorf im September 2004



- am 01.09. Herr Helmut Schnabel, Am Weidig 1
zum 75. Geburtstag
- am 02.09. Frau Hertha Ertl, Unterwellenborner Str. 22a
zum 83. Geburtstag
- am 03.09. Frau Elise Ebenhan, Geschw.-Scholl-Str. 3
zum 94. Geburtstag
- am 04.09. Herr Heinz Meyer, Goethestraße 10
zum 79. Geburtstag
- am 05.09. Herr Heinz Göllitzer, Karl-Liebknecht-Str. 6
zum 78. Geburtstag
- am 07.09. Herr Heinz Kerl, Ziegenberg 20
zum 88. Geburtstag
- am 07.09. Herr Alois Mitterer, Karl-Liebknecht-Straße 29
zum 80. Geburtstag
- am 07.09. Frau Ruth Kohlberg, Straße des Aufbaus 10b
zum 73. Geburtstag
- am 07.09. Herr Andre Vilvoye, Straße des Aufbaus 5a
zum 70. Geburtstag
- am 09.09. Herr Otto Antosch, Könitzer Straße 23
zum 79. Geburtstag
- am 09.09. Herr Manfred Wittmann, Ziegenberg 28
zum 71. Geburtstag
- am 10.09. Herr Rudolf Leichauer, Wilhelm-Pieck-Str. 10
zum 85. Geburtstag
- am 11.09. Frau Christa Wiefel, Wilhelm-Pieck-Straße 5
zum 76. Geburtstag
- am 12.09. Frau Ingeborg Kirschner, T.-Müntzer-Str. 18
zum 74. Geburtstag
- am 12.09. Herr Kurt Juckoff, Kaulsdorfer Straße 14
zum 70. Geburtstag
- am 13.09. Herr Eberhard Kiehl, August-Bebel-Straße 9
zum 73. Geburtstag
- am 14.09. Herr Clemens Krumkamp, Wächtersgraben 42
zum 76. Geburtstag
- am 16.09. Frau Elisabeth Müller, Wilhelm-Pieck-Str. 27
zum 73. Geburtstag
- am 17.09. Frau Ingeburg Bläsing, Karl-Liebknecht-Str. 8
zum 75. Geburtstag
- am 17.09. Frau Elisabeth Schnabel, Am Weidig 1
zum 74. Geburtstag
- am 19.09. Frau Margarete Haag, Karl-Marx-Platz 8
zum 85. Geburtstag
- am 19.09. Frau Waltraud Kürbis, Wächtersgraben 59
zum 75. Geburtstag
- am 20.09. Frau Hildegard Lenk, Karl-Liebknecht-Str. 33
zum 85. Geburtstag
- am 20.09. Frau Gertraud Rzehacek, Unterwellenb. Str. 22a
zum 82. Geburtstag
- am 20.09. Frau Hella Lohse, Unterwellenborner Str. 22
zum 76. Geburtstag
- am 21.09. Herr Günther Paetz, Straße des Aufbaus 7b
zum 78. Geburtstag
- am 23.09. Herr Lothar Hatzel, Hauckwitzhügel 12
zum 70. Geburtstag

- am 24.09. Frau Magdalene Kiehl, August-Bebel-Str. 9
zum 73. Geburtstag
- am 25.09. Frau Marie Zimmermann, Str. des Aufbaus 10b
zum 84. Geburtstag
- am 26.09. Frau Gertrud Dupick, Am Weidig 8
zum 85. Geburtstag
- am 26.09. Herr Herbert Märkert, August-Bebel-Str. 11
zum 78. Geburtstag
- am 27.09. Frau Else Heimann, Unterwellenborner Str. 10
zum 97. Geburtstag
- am 27.09. Herr Walter Höhn, Karl-Liebknecht-Straße 14
zum 83. Geburtstag
- am 27.09. Frau Käthe Hopfe, Eisenstraße 4
zum 73. Geburtstag
- am 27.09. Herr Klaus Munzert, Wilhelm-Pieck-Straße 42
zum 72. Geburtstag
- am 28.09. Herr Karl-Heinz Hopfe, K.-Liebknecht-Str. 20
zum 75. Geburtstag
- am 29.09. Herr Heinz Richter, Ernst-Thälmann-Str. 12
zum 77. Geburtstag
- am 30.09. Frau Waltraud Möbius, Straße des Aufbaus 5b
zum 76. Geburtstag
- am 30.09. Frau Johanna Solcher, Karl-Liebknecht-Str. 5a
zum 73. Geburtstag

***Ich gratuliere allen Jubilaren auf das Herzlichste und
wünsche für das neue Lebensjahr viel Gesundheit,
Schaffenskraft und Zufriedenheit.***

Werner Groll
Bürgermeister

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Kamsdorf: Werner Groll, Bürgermeister
Wilhelm-Pieck-Straße 20, 07334 Kamsdorf
Telefon: (0 36 71) 67 70-0, Fax: (0 36 71) 67 70-77
Internet: www.kamsdorf.de, E-Mail: gv-kamsdorf@t-online.de

Das Amtsblatt wird an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Kamsdorf kostenlos verteilt. Weitere Exemplare sind über die Gemeinde Kamsdorf kostenfrei erhältlich und werden, gegen Übernahme des Portos durch den Empfänger, ggf. auch zugeschickt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen der Verlag und die Gemeinde keine Verantwortung. Für den Inhalt der Beiträge im nichtamtlichen Teil sind die Verfasser verantwortlich.

Verantwortlich für Anzeigenvertrieb und Druck:

TDW – Thüringen Druck & Werbung GmbH
Geschäftsführer: Steffen Schuhmann
Sitz: Am Gries 4, 07381 Pößneck
Telefon: (0 36 47) 41 53 77, Fax: (0 36 47) 41 67 81
Druckerei: Bahnhofstraße 2, 07338 Leutenberg,
Telefon: (03 67 34) 3 35 07, Fax: (03 67 34) 3 35 08
E-Mail: TDW-GmbH-Thueringen@web.de

Verantwortlich für den Satz:

Werbe- & Büro-Service
Inhaberin: Silvia Hertel, Hirschweg 25, 07338 Leutenberg
Telefon: (03 67 34) 2 39 16, Fax: (03 67 35) 7 03 10
E-Mail: mail@silviahertel.de

Das Amts- und Mitteilungsblatt „Kamsdorf-aktuell“ erscheint einmal monatlich, mit einer Auflage von 1330 Exemplaren. Das für dieses Amts- und Mitteilungsblatt verwendete Recycling-Papier besteht zu 100 % aus Altpapieranteilen.

Entsorgungstermine Papiertonne

(Termine unter Vorbehalt)

Am Osterhügel	14.09.2004	Karl-Liebknecht-Straße	14.09.2004
Am Weidig	14.09.2004	Karl-Marx-Platz	14.09.2004
Amselweg	14.09.2004	Kaulsdorfer Straße	13.09.2004
August-Bebel-Straße	14.09.2004	Kaulsdorfer Weg	14.09.2004
Bäckerweg	14.09.2004	Könitzer Straße	14.09.2004
Bergamtsplatz	14.09.2004	Lämmergasse	14.09.2004
Bergstraße	14.09.2004	Lessingstraße	13.09.2004
Burgweg	14.09.2004	Lindenplatz	14.09.2004
Clara-Zetkin-Straße	14.09.2004	Pfarrgasse	14.09.2004
Dr.-Robert-Koch-Straße	13.09.2004	Pochwerk	13.09.2004
Eisenstraße	13.09.2004	Rasenweg	14.09.2004
Ernst-Thälmann-Straße	14.09.2004	Rote-Berg-Straße	14.09.2004
Fichtestraße	13.09.2004	Schillerstraße	13.09.2004
Gartenstraße	13.09.2004	Schmelzhütte	13.09.2004
Gefildeweg	14.09.2004	Steinweg	14.09.2004
Geschwister-Scholl-Straße	14.09.2004	Straße des Aufbaus	14.09.2004
Goethestraße	13.09.2004	Straße des Friedens	14.09.2004
Goßwitzer Straße	14.09.2004	Thomas-Müntzer-Straße	13.09.2004
Grubensteig	14.09.2004	Unterwellenborner Straße	14.09.2004
Hauckwitzhügel	14.09.2004	Wächtersgraben	14.09.2004
Herderstraße	13.09.2004	Wilhelm-Pieck-Straße	14.09.2004
Jägersteig	14.09.2004	Ziegenberg	13.09.2004

Entsorgungstermine „Gelber Sack“

(Termine unter Vorbehalt)

Dienstag, 07.09. und 21.09.2004

Entsorgungstermine „Hausmüll“

(Termine unter Vorbehalt)

Donnerstag, 02.09., 16.09. und 30.09.2004

Nichtamtlicher Teil

Freiwillige Feuerwehr Kamsdorf

Nun liegen sie schon wieder hinter uns, die wohl schönsten Wochen des Jahres. Aber auch während der Urlaubs- und Ferienzeit kam für die Kameraden unserer Ortsfeuerwehr keine Langeweile auf. Egal, ob bei Einsätzen, Ausbildungen oder beim Zeltlager der Jugendfeuerwehr, immer gab es reichlich Aufgaben zu erledigen.

Am letzten Tag im Monat Juli wurde unsere Wehr zu einem Verkehrsunfall zwischen Unterwellenborn und Kamsdorf gerufen. Im Abzweig Kleinkamsdorf war es zum Zusammenstoß zweier Fahrzeuge gekommen. Sechs Kameraden rückten mit dem Löschgruppenfahrzeug zur Einsatzstelle aus. Es galt, die Unfallstelle zu sichern und auslaufende Flüssigkeiten zu binden. Nach einer Stunde Arbeit bei tropischen Temperaturen konnte wieder ins Gerätehaus eingerückt werden. Eine knappe Woche später wurden die Einsatzkräfte zur Beseitigung einer Ölspur auf dem Ziegenberg alarmiert. Lediglich vier Kameraden waren an diesem Nachmittag verfügbar und rückten mit dem Kleinlöschfahrzeug aus. Nach anderthalb Stunden war die Fahrbahn gesäubert und konnte wieder freigegeben werden. Was an dieser Stelle Anlass zur Sorge gibt, ist die geringe Anzahl von verfügbaren Kameraden! Sicherlich ist dies auch bedingt durch die Ferienzeit. Aber das allein reicht als Begründung nicht aus und deshalb möchte ich heute zum wiederholten Male zur Mitarbeit in unserer Ortswehr aufrufen. Egal, ob groß oder klein, dick oder dünn, männlich oder weiblich - jeder ist uns herzlich willkommen! Die Kameraden der Kamsdorfer Feuerwehr freuen sich auf jedes neue Gesicht in ihren Reihen. Was zählt, ist die Bereitschaft, seinem Nächsten in Not und Gefahr zur Seite zu stehen und zu helfen!

Für unsere Jugendwehr stand das alljährliche Zeltlager im Mittelpunkt der letzten Wochen. Zusammen mit den Wehren aus Kaulsdorf und Könitz verlebte man insgesamt vier schöne Tage auf dem Campingplatz „Mutschwiese“ bei Drognitz. Egal, ob beim Wandern zur Linkenmühle, beim gemeinsamen Lagerfeuer, beim Fußballturnier - stets herrschte eine ausgelassene und gute Stimmung bei allen Beteiligten. Wir hoffen, dass wir auch in Zukunft solche Veranstaltungen durchführen können, um die bestehenden Kontakte zwischen den Wehren weiter zu festigen und zu vertiefen. Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle allen Beteiligten! Besonders erwähnen möchte ich Frau Kristina Wagner, Herrn Christian Picker und Herrn Christian Eschrich, die an allen Tagen die personelle Absicherung übernahmen. Herzlichen Dank!

An den Ausbildungsdienstagen standen die unterschiedlichsten Themen auf dem Programm. Am interessantesten war hierbei der praktische Umgang mit dem Rüstschutz. Zu diesem Zweck wurde durch die Kameraden ein Fahrzeug auf dem Gelände der ehemaligen Grundschule komplett „zerlegt“. Es wurden besonders die Schaffung eines schnellen Zugangsweges zu verletzten Personen, die Befreiung

aus dem Innenraum sowie die Abnahme des Fahrzeugdaches trainiert. An einem weiteren Abend wurde das Jugendzeltlager mit vorbereitet und eine Fahrzeugpflege durchgeführt. Außerdem wurde im Bereich der Mehrzweckhalle eine Zisterne überprüft und für Reparaturzwecke leer gepumpt.

Für die Mitglieder des Feuerwehrvereines Kamsdorf e.V. rückte der „Tag der Feuerwehr“ am Großkamsdorfer Dorfteich immer näher. Die heiße Vorbereitungsphase begann. Über den Verlauf der Veranstaltung werden wir natürlich ausführlich in den nächsten „Gemeindenachrichten“ berichten.

Auch im Monat September gibt es einige Geburtstagskinder in den Reihen unseres Vereines, denen ich, wie gewohnt, im Auftrag des Vorstandes ganz herzlich gratulieren und für das neue Lebensjahr alles erdenklich Gute wünschen möchte! Herzlichen Glückwunsch an:

Frau Anneliese Blochberger

Frau Sabine Mylius

Herrn Harald Wengerodt.

gez. Holger Wengerodt

Hallo, liebe Kinder und Eltern!

Nach der Sommerpause findet am **15.09.2004 von 15.00 bis 17.00 Uhr** für alle Kinder, die unsere Einrichtung noch nicht besuchen, der monatliche **Krabbelkreis** statt.



Wir freuen uns auf Euch. Bis bald!

Die Erzieherinnen der Kindertagesstätte
der AWO „Bunte Spielwelt“ in Kamsdorf

Kamsdorf - ausgewählte historische Gebäude und Bauten

(Fortsetzung)

Sprungszchanze

Jeder Einheimische kennt die Sprungszchanze am Osterhügel, aber nur wenige ihre Geschichte. So wissen auch nur einige, dass sie schon eine Vorgängerin hatte. Die erste, in reiner Holzbauweise errichtet, wurde 1957 von einigen Wintersportlern und anderen Interessenten konstruiert und gebaut.

Zu den „Aktivisten der ersten Stunde“ gehörten vor allem Hans und Hans-Jürgen Ertl sowie Hans-Günter Hintz. Hier gebietet sich anzumerken, dass Hans-Jürgen Ertl einer Delegation zum Sportclub Zella-Mehlis folgte und dort mehrere Jahre als Trainer der B-Nationalmannschaft der DDR der Nordisch Kombinierten tätig war.

Bald entsprach diese Schanze jedoch nicht mehr den Ansprüchen. Unter der Schirmherrschaft der BSG „Stahl Maxhütte“ erfolgte 1968 nach Abriss der alten an gleicher Stelle die Errichtung einer Sprungszchanze in Stahlkonstruktion.

Unbedingte Erwähnung verdient die aktive Mitarbeit vieler freiwilliger Helfer. Da keine komplette Namensliste vorliegt, können nur einige wenige der Wichtigsten persönlich genannt sein: Heinz Nauber (damaliger Schuldirektor), Walter und Roland Vorsatz, Ernst und Hans-Jürgen Dießel, Hans-Jürgen Knauer, Bernhard Kuhn, Manfred Heinen und Hans-Joachim Truppel, der spätere Olympiateilnehmer 1976 in Montreal und 1980 in Moskau, wo er im Marathonlauf einen hervorragenden 5. Platz erkämpfte.

Mitgewirkt am Bau haben damals noch als Jugendliche u. a. Heiko Kästner und Karsten Gutheil. Bei dieser im „NAW-Einsatz“ errichteten Schanze waren auch Strafgefangene aus dem ehemaligen Haftlager der Maxhütte im Einsatz, die für ihre Arbeit eine nur geringe Vergütung, z. B. Zigaretten, erhielten.

1971 wurde die Sprunganlage zudem mit Sprungmatten ausgelegt und für Sommerspringen hergerichtet. Leider, aus welchen Gründen auch immer, die Sprungszchanze ist seit der Wende zu einer Sportruine verkommen und wurde dann auch nach dem Jahr 2000 weggerissen bzw. zurückgebaut, wie es heute in der Fachsprache so schön heißt.

Quelle: Mündliche Informationen von Ernst Dießel

A. Scheinpflug



Aus unserer Buchecke

Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr



„Lili“ - Roman von Annie Wang

Die Chinesin Lili verliebt sich im Peking der späten 80er Jahre in den amerikanischen Journalisten Roy. Mit ihm erfährt die rebellische junge Frau, was Liebe und Vertrauen bedeuten, und er sieht durch sie das wahre Gesicht Chinas: seine mannigfaltige Schönheit, aber auch Armut und politische Ungerechtigkeit.

Plötzlich wird das Land von einer machtvollen Unruhe ergriffen, tausende von Menschen strömen auf dem Platz des Himmlischen Friedens zusammen und demonstrieren für Demokratie. Doch die ausgelassenen Kundgebungen enden in einem blutigen Massaker ...

„Hackfleisch - Die besten Rezepte“ - ein Kochbuch von Verena Zemme

Große und kleine Genießer sind sich einig: Hackfleisch ist der große Hit auf jedem Teller. Ob ganz schlicht und klassisch für die alltägliche Familienküche oder fein und exotisch für Party und Büfett: Hackfleisch ist preiswert, schnell zubereitet und immer ein echter Genuss.

- Klein und fein zu jeder Gelegenheit: Vorspeise und Suppen
- Schnelle Küche: Hackfleisch frittiert, gegrillt und aus dem Wok
- Aus dem Ofen: Aufläufe und Überbackenes
- Vom Hamburger bis zum falschen Hasen: Hackfleischklassiker aus Großmutterns Küche
- Aus aller Welt: Hackfleisch-Spezialitäten rund um den Globus
- Extra: Wertvolle Tipps für Einkauf, Lagerung und Verarbeitung

„Die gruseligsten Geistergeschichten“ - eine Leselöwengeschichte für unsere Kinder


Egal, wohin man schaut - überall Geister! In der Ritterburg treibt der schreckliche Baldurach sein Unwesen. Gegenüber der mutigen Antje allerdings zieht sogar er den Kürzeren. Das kleine Gespenst Kreideweißchen dagegen wäre so gerne richtig gruselig. Doch stattdessen muss es sich ständig kranklachen. Und was soll eigentlich das laute Geklapper auf dem Dachboden? Zusammen mit seinem Opa kommt Jakob dem Quälgeist bald auf die Schliche ... Gruselige Geister und Mitternachtsspuk - die spannende Welt der Leselöwen in einem Band!

Viel Spaß beim Lesen!

An dieser Stelle möchten ich allen Leserinnen und Lesern mitteilen, dass die Bibliothek am **Donnerstag, dem 16. September 2004 geschlossen** bleibt.

Ulrike Weidemann





Tag des offenen Denkmals
Sonntag, 12. September 2004
im Besucherbergwerk Kamsdorf

Matinee des Blechbläserquintetts
der Musikschule Saalfeld

"Steinige Ansichten"
Ausstellung
der Mal -und Zeichenschule Kamsdorf
um **10.30 Uhr** unter Tage

„Steinige Ansichten“ und Blechbläserquintett zum „Tag des offenen Denkmals“ im Besucherbergwerk Kamsdorf



„Steinige Ansichten“ in Pastellkreide, Gouache, Acryl entstanden nach einem Studienaufenthalt der Teilnehmer der Mal- und Zeichenschule Astrid Pautzke im Besucherbergwerk Kamsdorf.

Am 12.09.2004 - „Tag des offenen Denkmals“ - ist eine Auswahl der Arbeiten in Kamsdorf zu sehen.

Das Blechbläserquintett der Musikschule eröffnet mit einer Matinee unter Tage die Ausstellung um 10.30 Uhr.

**„Tag des offenen Denkmals“
am 12. September 2004**

Schachtfest - 100 Jahre Ersatzschacht 04

Anlässlich des „**Tages des offenen Denkmals**“ am **12. September 2004** öffnet auch das Besucherbergwerk „**Vereinigte Reviere Kamsdorf**“ von **10.00 bis 17.00 Uhr** seine Pforten für interessierte Besucher.

Höhepunkt der diesjährigen Veranstaltung ist ein Schachtfest zum 100-jährigen Bestehen des Ersatzschachtes 04, der als Ersatz für den am 16. Dezember 1903 zu Bruch gegangenen Schacht „Alte Himmelfahrt“ 1904 niedergebracht wurde. Ausführliche Informationen zur Geschichte des Schachtes und die Besichtigung einschließlich des rekonstruierten und neu gestalteten Maschinenhauses werden den Gästen angeboten.

Um 10.30 Uhr eröffnet eine Ausstellung der Mal- und Zeichenschule Pautzke unter dem Motto „Steinige Ansichten“, die unter Tage am Füllort der ersten Sohle eingerichtet wurde. Zur Eröffnung wird durch eine Matinee des Blechbläsersextetts der Musikschule Saalfeld musikalisch umrahmt.

Außerdem soll an diesem Tag der zweite Rundweg, der etwa 1000 m durch bisher der Öffentlichkeit nicht zugängliche Abbauhohlräume führt, mit „Schnupperführungen“ zu Sonderkonditionen vorgestellt werden.

Das Programm wird nachmittags abgerundet durch musikalische Darbietungen der Schalmeienkapelle Kamsdorf (14.00-15.30 Uhr) und durch ein vielfältiges Angebot im Imbissbereich mit Gebratenem, Kaffee und selbstgebackenem Kuchen nebst diversen anderen Getränken.

Der Kamsdorfer Verein zur Pflege der Bergbautradition freut sich auf Ihren Besuch und verspricht jetzt schon einen interessanten und erlebnisreichen Tag.

Bergbauverein

Werbung

Warum in die Ferne reisen ...

... auch bei einer Tagesfahrt mit „Gaudi Mischa“ aus Hockeroda lernten wir Flecken des Thüringer Landes in unserer unmittelbaren Umgebung kennen.

Die Fahrt führte auf Höhenstraßen mit guter Aussicht über unsere nähere Heimat zur Gedenkstätte „Laura“ in der Nähe von Schmiedebach. Ein Blick in den danebengelegenen Schieferbruch gab uns einen kleinen Einblick in den Schieferabbau.

Bergauf, bergab durch Thüringer Land und die Anfänge des Frankenwaldes, entlang an der ehemaligen Staatsgrenze, wo noch breite Streifen die Existenz des Sperrgürtels ahnen lassen, fuhren wir zum Wetzstein bei Lehesten.

Hier, 792 m ü. NN, empfing uns nach einer kurzen Wanderung - Heidelbeeren säumten den Wegesrand und verleiteten zum Naschen - das Gaststätten-Team mit einem dampfenden „Suppenkessel auf Rädern“. Ein leckerer Kesselgulasch nach Art des Hauses wurde uns im Freien serviert - auch Nachschlag war möglich!

Die Mittagspause konnte zum Erkunden der Gegend von der Aussichtsplattform des Wetzsteines oder - wer höher hinaus wollte - zu einem Blick vom Altvaterturm genutzt werden.

Herrlicher Sonnenschein begleitete uns zurück zum Parkplatz, wo der Bus wartete. Für unsere Senioren, die nicht so gut laufen konnten, war ein Pendelverkehr eingerichtet. Während der Fahrt über Brennersgrün, Wurzbach bis zur Zschachenmühle genossen wird die durchfahrene Umgebung. Für viele war diese Strecke eine „Jungfernfahrt“.

In die Zschachenmühle, ein ehemaliges Armeeeobjekt, ist neues Leben eingezogen. Mineralien, edle Steine und Schmuck bergen die Museumsräume, kreative Arbeiten aus Schrott, Holz und Stoff gestalten Teile der Außenanlage. Die Heilkraft der Steine wurde uns erklärt.

Noch war die Fahrt nicht zu Ende. In Löhma konnten wir in das Oberbecken des Pumpspeicherwerkes Hohenwarte II schauen. Von der Aussichtsplattform der Rohrbahn bot sich uns ein Blick über Berge und Täler.

Mit vielen neuen Eindrücken, Erklärungen der Gegend durch Herrn Haun - alias „Gaudi Mischa“ - trafen wir in Hockeroda zum Kaffeetrinken ein. Bei unterhaltsamen Klängen der „Grauen Rebellen“ fand der Tagesausflug seinen Abschluss.

Neben den Eindrücken über unsere „neu entdeckte“ Umgebung bleiben den 46 Fahrgästen sicher auch die Witze des Gaudi Mischa in Erinnerung.

Die Volkssolidarität Kleinkamsdorf sagt allen Teilnehmern danke für ihr Interesse an dieser Fahrt.

Sonja Hintz

Werbung

Veranstaltungsplan des Ortsjugendwerkes der Arbeiterwohlfahrt Kamsdorf

Öffnungszeiten:

Montag	
bis Donnerstag	14.00-21.00 Uhr
Freitag	14.00-22.00 Uhr
Sonnabend	16.00-22.00 Uhr
Sonntag	16.00-21.00 Uhr

Veranstaltungen - Angebote:

Tägliches:

- Hausaufgabenbetreuung
- Tischtennis, Dart, Basketball, Gesellschaftsspiele ...
- TV, PC, Playstation 2 ...
- Fitnessraum und vieles mehr



Fips für den
Monat
September
2004

weiterhin:

Am **Samstag, den 04. September 2004** veranstalten wir, das OJW Kamsdorf, unser alljährliches **„FEST FÜR JUNG UND ALT“**.

Ab ca. **15.00 Uhr** laden wir alle Bürger aus Kamsdorf und Umgebung herzlich ein, um sich mit Kaffee und Kuchen oder, wer es herzhaft mag, mit Thüringer Spezialitäten vom Rost verwöhnen zu lassen.

Für musikalische Unterhaltung am Abend sorgen ab **20.00 Uhr** DJ Torsten und die Nachwuchsband „Splash“.

PS: Nähere Informationen/genauere Termine gibt es natürlich vor Ort oder telefonisch (52 38 90).

Also, wer einfach nur Langeweile hat oder neue Leute kennenlernen möchte, kann bei uns gern vorbeischauchen. Hier kannst Du Deine eigenen Ideen oder Wünsche verwirklichen.

Wir freuen uns über jeden Besuch!

Fest für Jung und Alt

Am **Samstag, den 04. September 2004** laden wir, das Ortsjugendwerk Kamsdorf, zum alljährlichen **„Fest für Jung und Alt“** ins **Festzelt** (am Jugendclub) ein.

ab ca. **14.00 Uhr**

Kaffee und hausgebackener Kuchen sowie Herzhaftes vom Rost

- Kistenkletterturm
- Kinderschminken
- Bastelstraße
- Reiten
- Armbrustschießen (Schützenverein)

ab **20.00 Uhr**

musikalische Unterhaltung mit **DJ Torsten** und der Nachwuchsband **„Splash“**

Kirchliche Bekanntmachungen

Gottesdienste und Veranstaltungen im September 2004

Auch Sie sind herzlich eingeladen:

Sonntag, den 05. September

14.00 Uhr Zentralgottesdienst in Großkamsdorf
(Pastorin M. Kunt)

(am 12.09. ist in Kamsdorf kein Gottesdienst)

Sonntag, den 19. September

08.45 Uhr Gottesdienst in der Kleinkamsdorfer Kirche
10.00 Uhr Familien-Gottesdienst zum Beginn des Christenlehrejahres in der Großkamsdorfer Kirche

Sonntag, den 26. September

10.00 Uhr Gottesdienst in der Großkamsdorfer Kirche

Sonntag, den 03. Oktober, Erntedankfest

08.30 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl in der Kleinkamsdorfer Kirche
10.00 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl in der Großkamsdorfer Kirche

Der **Gesprächskreis** trifft sich wieder am Mittwoch, den 22.09. um 19.30 Uhr im Pfarrhaus.

Frauenkreis ist wieder am Donnerstag, den 23.09. um 15.00 Uhr.

Zur **Gemeindefahrt** am 16.09. nach **Arnstadt** und **Schloß Mohlsdorf** treffen wir uns um

07.30 Uhr Kleinkamsdorf (ehem. Südpforte)
07.35 Uhr Großkamsdorf (Pfarramt)
07.40 Uhr Großkamsdorf (Bushaltestelle)

Christenlehre- und Konfirmandenunterricht beginnen am Montag, den 20. September für die
Klassen 1-3 um 15.00 Uhr
Klassen 4-6 um 16.00 Uhr und für die
Konfirmanden (Kl. 7-8) um 17.00 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

Kurt Kister

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kamsdorfer Bürger,

in den letzten drei Jahren wurden in Kamsdorf im Rahmen der Dorferneuerung der Platz vor der Kirche in Großkamsdorf als Johann-Gottlob Gläser Platz neu gestaltet und der Lindenplatz, auf dem die Kirche von Kleinkamsdorf steht, hat ebenfalls ein neues Gesicht erhalten. Die beiden Kirchen passen mit den grauen Fassaden nun nicht mehr so recht ins Bild der Dorfansicht.

Der Gemeindegemeinderat hat deshalb beschlossen, die Fassaden beider Kirchen mit einer freundlichen Farbe zu versehen. Da die Kirche für solche Arbeiten keinerlei Fördermittel erhält, bitten wir die Kamsdorfer Bürger sowie die Gewerbetreibenden um eine Spende (Spendenquittungen werden ausgestellt).

Spenden können im Pfarrhaus abgegeben werden oder können auf das

**Konto der Evangelischen Kirchengemeinde Kamsdorf
Nr.: 170 330, BLZ: 830 503 03 bei der
Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt**

eingezahlt werden. Für Ihre Spenden möchten wir uns bereits im voraus bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

der Gemeindegemeinderat und Pfarrer Kister

Veranstaltungsplan des ÖKUS e.V. für den Monat September 2004

Veranstaltungsplan Projekt „Frauenaktivitäten auf der Burg“

07.09.2004	14.00 Uhr	Gestaltung mit Farbe
14.09.2004	14.00 Uhr	Buchlesung
21.09.2004	14.00 Uhr	Herbstwanderung
28.09.2004	14.00 Uhr	Geburtstagsfeier für die Geburtstagskinder des Monats

Veranstaltungen der Begegnungsstätte im Ökus e.V. Kamsdorf, Maxhüttenstr. 17

01.09.2004	14.00 Uhr	Gesprächskreis für Seniorinnen und Senioren
07.09.2004	14.00 Uhr	Plaudern nach Herzenslust bei Kaffee und Selbstgebackenem
08.09.2004	14.00 Uhr	Zeit zu leben - aktive Lebensgestaltung
14.09.2004	14.00 Uhr	gemütliche Kaffeerunde und Spielnachmittag
15.09.2004	14.00 Uhr	Gesundheit, Freizeit, Hobby - Senioren im Internet
21.09.2004	14.00 Uhr	Vortrag und Videonachmittag zu aktuellen Themen
22.09.2004	14.00 Uhr	Herbstwanderung in die nähere Umgebung
28.09.2004	14.00 Uhr	Geburtstagsfeier für die Geburtstagskinder des Monats
29.09.2004	14.00 Uhr	gemütliches Beisammensein und Planung neuer Aktivitäten

Alle interessierten Frauen und Senioren sind herzlich eingeladen. Weitere Auskünfte über Telefon: 0 36 71/46 34 61.

Werbung

Markt auf dem Lindenplatz ...

... ist in Kamsdorf inzwischen eine Tradition geworden. Da gab es schon einen Bauernmarkt, Herbstmarkt oder unseren großen altertümlichen Markt zur 650-Jahrfeier. In diesem Jahr wollen wir diese Tradition wieder aufleben lassen und fortsetzen.

In diesem Jahr haben wir jedoch keinen Markt im herkömmlichen Sinne, sondern etwas ganz Besonderes. An jedem Stand auf unserem Markt wird diesmal ein Land dieser Erde vorgestellt. Da wir natürlich nicht alle Länder berücksichtigen konnten, haben wir uns für beliebte Urlaubsziele und andere exotische Länder entschieden. So finden Sie zum Beispiel Informationen über Kuba, Indien, China oder Bolivien.

An vielen unserer Stände gibt es landestypische kulinarische Spezialitäten, andere Stände präsentieren ihr Land zum Beispiel mit Bildern oder anderen landestypischen Sachen.

Auch für die kulturelle Umrahmung haben wir uns einiges einfallen lassen: ungarische und griechische Tänze, der Chor singt und vieles mehr.

Für unsere kleinen Gäste haben wir in „Saudi-Arabien“ eine Spielmöglichkeit geschaffen oder sie probieren in „Frankreich“ Verschiedenes beim Kinderschminken aus, während Mama und Papa den Rest der Welt erkunden. Das geografische Wissen ist am „Großen Länderrad“ gefragt - hier können Groß und Klein ihr Wissen prüfen.

Zwischen all den Länderständen gibt es natürlich auch original Thüringer Bratwurst, Detscher und der Korbmacher wird auch wieder da sein.



Also, begeben Sie sich auf eine kleine „Weltreise“ am **11.09.2004 zwischen 14.00 und 17.00 Uhr** auf dem **Lindenplatz** in Kleinkamsdorf. Finden Sie ein Urlaubsland oder auch nur Informationen und einen Nachmittag voller Spaß.

Alle teilnehmenden Vereine und Mitwirkenden freuen sich auf Ihren Besuch!

KSV „Knauer“ Heimatverein e.V.

